

Herrn
Bürgermeister Frank Steffes
Stadtverwaltung Leichlingen

Per Mail

Leichlingen, 18.11.2024

Antrag:
Möglichkeiten zur Einführung einer Infrastrukturabgabe prüfen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Steffes,

wir beantragen, die Möglichkeiten zur Einführung einer Infrastrukturabgabe für alle zukünftigen Bauprojekte bzw. noch nicht rechtskräftigen Bebauungspläne zu prüfen und erbitten hierzu einen Bericht im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus.

Aus zukünftigen Wohngebieten bzw. -quartieren entsteht zunächst erforderlicher Wohnraum. Zugleich lösen neue Wohnquartiere auch Folgelasten für die Öffentlichkeit aus: So sind Investitionen in ausreichende Kapazitäten in Schulen, Kindertagesstätten, Sportanlagen und Verkehrswege die Folgen, die sich jedoch erst einige Jahre nach Bezug dieser Quartiere zeigen und dann durch die Stadt bzw. die Allgemeinheit getragen werden müssen. Der SPD-Fraktion ist eine finanzielle Beteiligung des Vorhabenträgers an diesen zukünftigen Kosten wichtig – um die Stadt und damit die Allgemeinheit zu entlasten.

Nach unserer Auffassung könnte für zukünftige Neubaugebiete ab einer näher zu definierenden Größe bei Satzungsbeschluss eines Bebauungsplanes eine zweckgebundene Abgabe fällig werden. Damit werden erst in der Zukunft entstehende Folgekosten bereits heute berücksichtigt und die Stadt kann finanzielle Rücklagen bilden. Entsprechende Instrumente werden landesweit diskutiert.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dominik Laufs
Fraktionsvorsitzender

Roswitha Süßelbeck
Stv. Fraktionsvorsitzende



**SOZIALDEMOKRATISCHE
PARTEI DEUTSCHLANDS**

Fraktion im Rat der
Blütenstadt Leichlingen

Bahnhofstraße 7
42799 Leichlingen

Tel.: 02175 / 2377
Fax: 02175 / 73573

fraktion@spd-leichlingen.de
www.spd-leichlingen.de